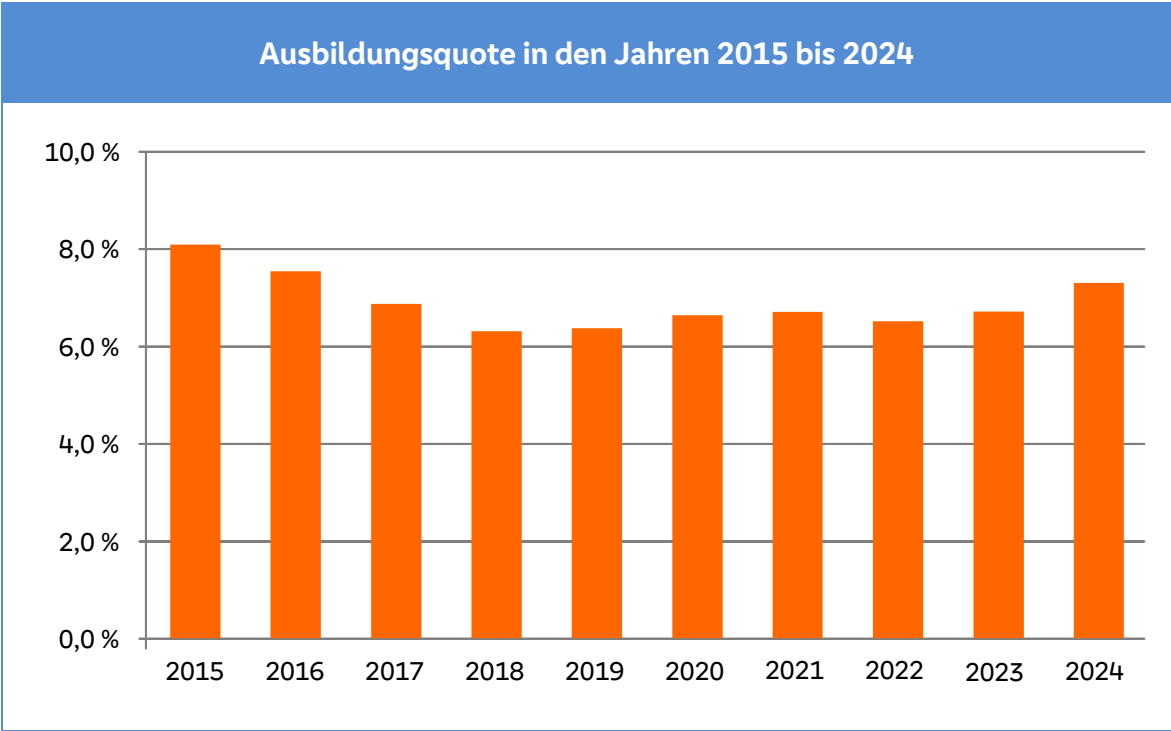




Im Jahr 2015 lag die Ausbildungsquote der Volksbanken und Raiffeisenbanken bei 8,1 %. Dies war ein klares Zeichen für die Bemühungen der Banken, der demografischen Entwicklung und dem drohenden Fachkräftemangel mit Investitionen in den eigenen Nachwuchs entgegenzuwirken. Zwischen 2015 und 2018 war eine rückläufige Entwicklung der Ausbildungsquote zu beobachten. Im Jahr 2019 wurde dieser Negativtrend gestoppt und die Ausbildungsquote konnte – trotz schwieriger Rahmenbedingungen – bis ins Jahr 2021 gesteigert werden. Nach einer einjährigen Schwächephase im Jahr 2022 setzte sich der Wachstumstrend ab 2023 wieder fort. Im Jahr 2024 lag die Ausbildungsquote bei 7,3 % und damit fast auf dem Niveau des Jahres 2016 (7,5 %). Die Ausbildungsleistung des genossenschaftlichen Bankensektors lag mit diesem Wert erneut höher als die anderer Wirtschaftsbereiche.